

10 – BILDUNG UND DAS SCHULSYSTEM

In der Schweiz sind die Kantone für Erziehung und Bildung verantwortlich. Somit variieren die Schulsysteme von Kanton zu Kanton. Die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft haben allerdings das gleiche Schulsystem und richtet sich nach den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Die obligatorische Schule dauert 11 Jahre und ist kostenlos.

Schülerinnen und Schüler mit einer besonderen Begabung oder mit Lernschwierigkeiten werden besonders gefördert. Kinder, die neu in der Region sind und noch keine Deutschkenntnisse haben, werden mit speziellen Massnahmen gefördert: Neben dem obligatorischen Unterricht können Kinder ab der zweiten Klasse **Heimatliche Sprach und Kulturkurse**, die so genannte HSK-Kurse, besuchen. Es wurde wissenschaftlich nachgewiesen, dass Kinder, die ihre Muttersprache gut beherrschen, eine Grundlage für den Deutscherwerb sowie für den Erwerb weiterer Sprachen bilden. Der Besuch der HSK-Kurse ist freiwillig, wird aber ab der zweiten Klasse empfohlen.

Eltern oder Verantwortliche sind verpflichtet, mit der Schule zusammenzuarbeiten: Die Schule lädt Eltern regelmässig zu Informationsveranstaltungen und Elternabenden ein. Geh zu diesen Veranstaltungen und such Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern deines Kindes. Als Elternteil musst du die Zeugnisse der Kinder einsehen und unterzeichnen, Bewilligungen für Urlaub einholen und bei Absenzen den Grund angeben. Die Schule kann bei Bedarf interkulturelle Dolmetscher organisieren, um das Verständnis zwischen Eltern und Lehrpersonen zu erleichtern.